

Forschungsschwerpunkte Lehrstuhl Prof. Pieth

Schwerpunkt „Makrokriminalität“

Der Lehrstuhl Pieth hat sich in den letzten 10 Jahren auf verschiedene Themen im Bereich der Makrokriminalität spezialisiert (insbesondere Wirtschaftskriminalität, Geldwäscherei, organisiertes Verbrechen, Korruption, strafrechtliche Haftung der juristischen Person und Terrorismus). Die Forschungsgruppe unter der Leitung von Mark Pieth beteiligt sich sowohl an der wissenschaftlichen Diskussion um die internationale Rechtsvereinheitlichung, die Rechtshilfe, wie auch um die nationale Umsetzung. Die Forschungsgruppe arbeitet auch im praktischen Bereich, im Rahmen von internationalen Organisationen, in der Gesetzgebung sowie zusammen mit dem „Basel Institute on Governance“ an der Umsetzung und der Reflexion von Regulierungsmodellen.

Schwerpunkt „Strafprozessrecht“

Die Vereinheitlichung des Eidgenössischen Strafprozessrechts wird demnächst Wirklichkeit. Die Forschungsgruppe intensiviert zudem ihre Arbeiten in diesem Bereich mit dem Ziel einer kritischen Kommentierung des neuen Rechts. Vermehrt werden auch in diesem Bereich Dissertationen vergeben.